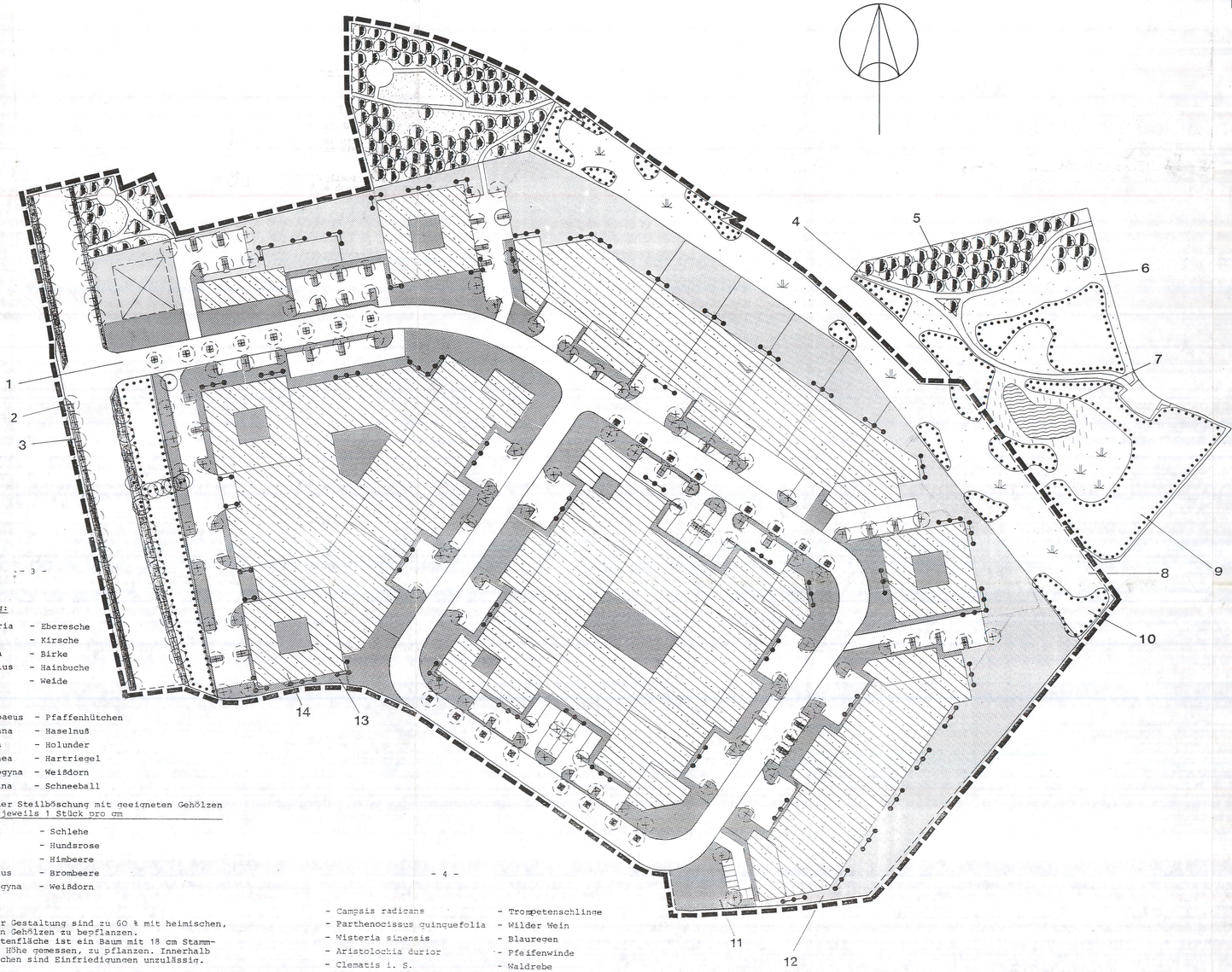
Grünordnungsplan Lohwiese

zum Bebauungsplan Hu 115/I M 1/1000



vorhanden / geplant

befestigte Wege- und Platzflächen wie Fahrbahnen, Gehwege, Stellflächen, Fuß- und Radwege

Straßenbaum s. auch bei 2

Baumscheibe mit Bepflanzung lt. Liste bei 3

Obstbaum, Artenliste bei 5

Wiese mit extensiver Pflege s. auch bei 6

Feuchtwiese mit natürlicher Entwicklung s. auch bei 7

Wasserfläche

naturbelassene Fläche s. auch bei 8

Gehölzpflanzung Artenliste bei 9

Vorgartenfläche s. auch bei 11

private Grünfläche extensive Pflege s. auch bei 12

Fassadenbegrünung Artenliste bei 13

Dachbegrünung s. auch 14

Planbereichsgrenze

Textliche Erläuterungen

1. Straßen

- Fahrbahn in Schwarzdecke oder Betonpflaster
- Gehwege in Natursteinpflaster oder Betonpflaster mit offenem Fugenbild
- Stellplätze im gleichen Material wie Gehwege, jedoch als Rasenpflaster mit Rasenanteil von mind. 30 %

2. Straßenbäume

- eine großkronige Leitbaumart

Tilia cordata - Winterlinde

oder

Quercus robur - Stieleiche

mit der Mindestqualität

H 3 x v a. e. w. St 18 - 20 DB

Hochstamm, dreimal verschult aus extra weitem Stand mit Stammumfang von 18 - 20 cm in 1,00 m Höhe über dem Boden gemessen mit Drahtballen.

3. Baumscheiben

- Mindestgröße 2,00 m x 2,50 m mit Bewässerungseinrichtungen und Bepflanzung mit Bodendeckern lt. Liste

- Cornus canadensis	- Teppichhartriegel
- Euonymus fortunei var. Coloratus	- Purpur - Kreichspindel
- Euonymus fortunei var. Radicans	- Immergrüne Kreichspindel
- Euonymus fortunei var. Vegetus	- Kletterspindel
- Hypericum calycinum	- Johanniskraut
- Hypericum moserianum	- hohes Johanniskraut
- Pachysandra terminalis	- Schattengrün
- Rosa nitida	- Glanzrose
- Rosa rugosa i. S.	- Apfel-Rose
- Hedera helix 'Arborescens'	- Strauchefeu
- Symphoricarpos chenaultii	- Schneebare
- Ligustrum obtusifolium	- Rainweide

4. Fuß- und Radwege

mit wassergebundener Wegedecke

5. Obstwiese mit Hochstämmen der Sorten:

Baumanns Renette
Boskoop
Geflammter Kardinal
Kanadarenette
Klarapfel
Prinzenapfel
Winterrambur

Alexander Lucas
Birne von Tongern
Clapps Liebling
Gellerts Butterbirne
Gute Graue
Gute Luise
Köstliche von Charneu

auf extensiv bewirtschaftetem Grünland im Pflanzabstand von 7,00 m - 10,00 m.

6. Wiesenflächen mit standortgerechten Gräsern und Stauden unter extensiver Pflege

7. Feuchtwiesen mit standortgerechten Gräsern und Stauden zur natürlichen Entwicklung

8. Naturbelassene Fläche der natürlichen Entwicklung von Stauden- und Gehölzfluren

9. Gehölzpflanzung mit Bäumen 1. und 2. Größenordnung und mit Sträuchern jeweils 1 Stück pro qm

Pflanzliste

Bäume 1. Ordnung:

- Quercus robur - Eiche
- Fraxinus excelsior - Esche
- Populus tremula - Pappel

Bäume 2. Ordnung:

- Sorbus aucuparia - Eberesche
- Prunus avium - Kirsche
- Betula pendula - Birke
- Carpinus betulus - Hainbuche
- Salix caprea - Weide

Sträucher

- Euonymus europaeus - Pfaffenhütchen
- Corylus avellana - Haselnuß
- Sambucus nigra - Holunder
- Cornus sanguinea - Hartriegel
- Crataegus monogyna - Weißdorn
- Viburnum lautana - Schneeball

10. Bepflanzung an der Steilböschung mit geeigneten Gehölzen lt. Pflanzliste jeweils 1 Stück pro qm

- Prunus spinosa - Schlehe
- Rosa canine - Hundsrose
- Rubus idaeus - Himbeere
- Rubus fruticosus - Brombeere
- Crataegus monogyna - Weißdorn

11. Vorgärtenflächen

mit gärtnerischer Gestaltung sind zu 60 % mit heimischen, standortgerechten Gehölzen zu bepflanzen. Je 300 qm Vorgartenfläche ist ein Baum mit 18 cm Stammumfang in 1,00 m Höhe gemessen, zu pflanzen. Innerhalb der Vorgartenflächen sind Einfriedigungen unzulässig.

12. Private Grünflächen

sind mit standortgerechten Gehölzen naturnah und pflegeextensiv anzulegen und zu erhalten.

13. Fassadenbegrünung

an geschlossenen und teilweise geschlossenen Fassaden und an Pergolen mit geeigneten Pflanzen in artgerechten Pflanzflächen mit Mindestgröße 0,8 qm; Pflanzenauswahl:

- Campsis radicans	- Trompetenschlinge
- Parthenocissus quinquefolia	- Wilder Wein
- Wisteria sinensis	- Blauregen
- Aristolochia durior	- Pfeifenwinde
- Clematis i. S.	- Waldrebe
- Hydrangea petiolaris	- Kletterhortensie
- Hedera helix	- Efeu

14. Dachbegrünung

Flachdächer und Dachflächen bis zu einer Neigung von 15° sind mindestens an 30 % ihrer Gesamtfläche extensiv, d. h. z. B. mit Sukkulenten, Gräsern und Kräutern zu begrünen.

STADT DORTMUND
STADTPLANUNGSAMT
ABTEILUNG 61/

PROJEKT: Grünordnungsplan Lohwiese zum Bebauungsplan Hu 115/I

Plan Nr.:	M 1:1000	Datum: 10.01.1991
SICHTVERMERK / DATUM		ÄNDERUNG / DATUM
61/ 4-2	SIA	
61/	SIA	
61/	SIA	
AMTSLEITER:	ABTEILUNGSLEITER:	SACHBEARBEITER: Kallenbach